

CLOSE TO OUR CUSTOMERS

Datenschutzhinweise für unser Trainingsangebot

Die WIRTGEN GROUP Branch of John Deere GmbH & Co. KG (nachfolgend auch „**wir**“ oder „**WIRTGEN**“) setzt die Vorgaben der EU Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend „**DSGVO**“) sowie sonstige rechtliche Anforderungen zum Schutz personenbezogener Daten um. Insbesondere sind technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen implementiert, die den aktuellen Sicherheitsstandards entsprechen.

Diese Datenschutzhinweise richten sich an Trainingsteilnehmer und sonstige Ansprechpartner, deren Daten wir im Zusammenhang mit unserem Trainingsangebot verarbeiten. **Bitte informieren Sie als Buchungsbevollmächtigte die Trainingsteilnehmer und Ansprechpartner in Ihrem Unternehmen, die durch Sie angemeldet werden, über die beiliegenden Datenschutzhinweise. Eine angemessene Rechtsgrundlage hinsichtlich der Daten, die der WIRTGEN GROUP offengelegt werden (z.B. Kontaktdaten der Schulungsteilnehmer), sowie der Daten, die von der jeweils zuständigen WIRTGEN GROUP Gesellschaft als Verantwortliche verarbeitet werden, können Sie z.B. durch Betriebsvereinbarungen, arbeitsvertragliche Regelungen, berechnete Interessen oder Einwilligungserklärungen sicherstellen.** In anderen Situationen der Kontaktaufnahme bzw. Datenverarbeitung durch uns stellen wir Ihnen unter Umständen weitere Datenschutzhinweise zur Verfügung, die Sie gegebenenfalls ebenso zur Kenntnis nehmen sollten.

Mit den nachfolgenden Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch WIRTGEN im Rahmen des Trainingsangebotes sowie über Ihre Betroffenenrechte:

Verantwortlicher & Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher ist die

WIRTGEN GROUP
Branch of John Deere GmbH & Co. KG
Reinhard-Wirtgen-Straße 2
53578 Windhagen
Deutschland
Telefon: +49 (0) 26 45 - 131 - 0
Fax: +49 (0) 26 45 - 131 - 392
E-Mail: info@wirtgen-group.com
Internet: www.wirtgen-group.com

Sie können sich außerdem jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der WIRTGEN GROUP wenden. Am besten per E-Mail an: datenschutz@wirtgen-group.com.

Informationen zu der Datenverarbeitung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Deshalb ist die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für uns selbstverständlich. Im Folgenden möchten wir Ihnen kurz darstellen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten:

Schnellübersicht:

Verarbeitung/ Zweck	Kategorien	Rechtsgrundlage	Empfänger
Wirtgen Group Trainings: <ol style="list-style-type: none"> Organisation, Administration und Abwicklung des weltweiten Schulungsangebots der Wirtgen Group Schulung und Qualifizierung der Teilnehmer Nachhalten des Schulungslevels (Skills, Jobprofile) und Bereitstellung von Reports und Zertifikaten 	Name, E-Mail-Adresse, Foto (optional), Anrede, Telefonnummer, Land, Sprache, Logdaten (IP-Adresse, Zeitstempel, Datum)	<ol style="list-style-type: none"> Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO Einwilligung (Foto, Registrierung externe Teilnehmer) Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO Vertrag (Händler, Kunden) Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c) DSGVO Erfüllung gesetzlicher Vorgaben Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO Berechtigte Interessen: Siehe Zwecke §26 BDSG Training von Mitarbeitern 	Verbundene WIRTGEN GROUP Gesellschaften, IMC AG (Learning Suite), VITERO (Web Conferencing und Live E-Learning), Microsoft (Collaboration Tool: Teams)
Speicherdauer			
Wir speichern Ihre Daten für die Dauer von 5 Jahren.			

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Unter dem Begriff „personenbezogene Daten“ in diesem Dokument sind personenbezogene Daten im Sinne der Definition des Art. 4 Nr. 1 DSGVO zu verstehen. Dies sind alle Informationen, die sich auf eine natürliche Person beziehen und mit denen diese Person direkt oder indirekt identifiziert werden kann.

Im Rahmen unseres Trainingsangebotes verarbeiten wir in der Regel neben Kontaktdaten wie Anrede, Name, Telefonnummer, Foto (optional), IP-Adresse (webbasierte Lernplattform) und E-Mail-Adresse von Ansprechpartnern und Trainingsteilnehmern auch Inhalts- und Qualifikationsdaten,

CLOSE TO OUR CUSTOMERS

die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Trainings anfallen (z.B. Trainingsergebnisse, Reports, Zeugnisse/Zertifikate), sowie sonstige Begleitdaten (z.B. Trainingsdatum, Hotelbuchungswunsch).

Dabei müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung unserer Trainings einschließlich der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten sowie zur Einhaltung gesetzlicher Pflichten erforderlich sind. Welche Daten dies in Ihrem Fall jeweils im Einzelnen sind, werden wir Ihnen in angemessener Weise mitteilen (z.B. durch die Kenntlichmachung von optionalen Feldern in Formularen).

Ihre personenbezogenen Daten stammen in aller Regel von Ihnen selbst bzw. Ihrem Arbeitgeber als unserem Geschäftspartner, insbesondere aus Angaben bei der Trainingsanmeldung.

Verwendung von Cookies

Wir verwenden auf für unsere Trainingsplattform sog. „Cookies“. Hierbei handelt es sich um Textdateien, die in bzw. von Ihrem Internetbrowser auf Ihrem Computersystem gespeichert werden. Wenn Sie unsere Website aufrufen, kann ein Cookie auf Ihrem System gespeichert werden. Dieser enthält eine individuelle Zeichenfolge, anhand derer Ihr Browser beim nächsten Aufruf der Website identifiziert werden kann.

Wie lange ein Cookie auf Ihrem Gerät verbleibt, hängt vom Typ des Cookies ab. Wir verwenden auf unseren Websites zwei Arten von Cookies. Session-Cookies (Sitzungs-Cookies) sind temporäre Cookies, die nur während der Dauer der Nutzung der Website (oder genauer gesagt, bis zum Schließen des Browsers nach der Nutzung der Website) bestehen. Session-Cookies helfen unseren Websites dabei, sich zu merken, was Sie auf der vorherigen Seite ausgewählt haben, ohne dass Sie die Informationen erneut eingeben müssen.

Dauerhafte Cookies (Persistente-Cookies) verbleiben auf Ihrem Gerät, nachdem Sie unsere Website besucht haben. Dauerhafte Cookies helfen uns dabei, Sie als einzigartigen Besucher zu identifizieren, enthalten jedoch keine Informationen, die dazu verwendet werden könnten, Sie gegenüber einer anderen Person zu identifizieren.

Soweit in den nachfolgenden Erklärungen nicht abweichende Löschrufen genannt werden, gilt unabhängig von Art und Zweck der Cookies für die Speicherdauer zusammenfassend Folgendes:

Sie haben uneingeschränkte Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Diese werden auf Ihrem Rechner gespeichert und die Daten von diesem an unsere Seite übermittelt. Die meisten Browser sind standardmäßig so eingestellt, dass sie Cookies akzeptieren, durch eine Änderung der Browser-Einstellungen kann die Übertragung von Cookies jedoch deaktiviert oder einschränkt werden. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann durch entsprechende Einstellung Ihres Browsers auch automatisiert erfolgen.

Werden Cookies auf unserer Trainingsplattform generell deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Detaillierte Informationen zu den jeweiligen Cookies finden Sie hier:

<https://etraining.services.wirtgen-group.com/ilp/pages/cookiepolicy.jsf>

Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogenen Daten?

Als Unternehmen verarbeiten wir personenbezogene Daten im Rahmen unseres Trainingsangebots aufgrund einer der nachfolgenden aufgeführten Rechtsgrundlagen:

a) Einwilligung des Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a), Art. 7 DSGVO)

Bei bestimmten Tätigkeiten im Rahmen des Trainingsangebots stützt WIRTGEN die Verarbeitung personenbezogener Daten auf eine informierte Einwilligung des Betroffenen. Sollte WIRTGEN personenbezogene Daten auf Basis Ihrer Einwilligung verarbeiten, so ergeben sich die konkreten Zwecke aus dem Inhalt der jeweiligen Einwilligungserklärung.

b) Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung eines Vertrages bzw. bereits bei Anbahnung eines Vertragsverhältnisses mit einer natürlichen Person. Umfang und Einzelheiten der Datenverarbeitung ergeben sich aus dem jeweiligen Vertrag, den wir im Einzelfall mit Ihnen direkt abschließen, und gegebenenfalls den dazugehörigen Auftragsbedingungen.

c) Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c) DSGVO)

WIRTGEN unterliegt gesetzlichen Vorgaben, aus denen sich eine Verpflichtung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben kann. Auf Basis dieser Vorgaben ist WIRTGEN insbesondere zur ordnungsgemäßen Aufbewahrung insbesondere gemäß Abgabenordnung (AO) bzw. Handelsgesetzbuch (HGB) verpflichtet und archiviert Unterlagen in entsprechenden IT-Systemen und, soweit erforderlich, auch in Papierform.

d) Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Die WIRTGEN GROUP verarbeitet im Rahmen des allgemeinen Geschäftsbetriebs und zum Zwecke der Leistungserbringung für unsere Kunden personenbezogene Daten auf Basis einer Interessensabwägung, sofern die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Personen nicht überwiegen. Ein konkretes Interesse der WIRTGEN GROUP liegt hier maßgeblich in der Erbringung unserer vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden. Die WIRTGEN GROUP verarbeitet personenbezogene Daten, die von Kunden zur Verfügung gestellt werden, grundsätzlich nur insoweit, wie dies für die Leistungserbringung auch tatsächlich erforderlich ist.

Wem werden personenbezogene Daten offengelegt?

Unter Wahrung der gesetzlichen Verpflichtungen können folgenden Empfängern personenbezogene Daten offengelegt werden:

- Innerhalb der WIRTGEN GROUP bestimmten Konzernunternehmen, z.B. wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben für die im Konzern verbundenen Unternehmen zentral wahrnehmen. Außerdem kann auch im Rahmen unserer berechtigten Interessen und weiterer verbundener Unternehmen eine Weitergabe zu Zwecken der Konzernsteuerung, der internen Kommunikation oder sonstigen Verwaltungszwecken erfolgen;

CLOSE TO OUR CUSTOMERS

- Soweit erforderlich, Behörden, Gerichten oder anderen öffentlichen Stellen im In- und Ausland;
- IT-Dienstleistern und anderen Auftragsverarbeitern streng zweckbezogen, wie z.B. Hosting, Cloud-Services, Aktenvernichtung, Archivierung.
- Sonstigen Dienstbringern und Hilfspersonen, an die Daten zur Durchführung der Trainings bzw. Vermittlung begleitender Leistungen (z.B. Hotels) weitergegeben werden.

Bei der Einbindung von Dienstleistern in Datenverarbeitungsprozesse von WIRTGEN werden die hohen WIRTGEN Datenschutzstandards vertraglich auf die Dienstleister übertragen. Bei Auftragsverhältnissen werden Datenschutzverträge gemäß den gesetzlichen Anforderungen von Art. 28 DSGVO vereinbart.

Teilweise übermitteln wir Ihre Daten auch an Dritte, d.h. Partner, mit denen wir außerhalb einer Auftragsverarbeitung zusammenarbeiten. Solche Partner erbringen ihre Dienste (z.B. Bezahldienste wie Paypal) als eigene Verantwortliche; für die Verarbeitung Ihrer Daten durch Partner gelten ausschließlich deren Datenschutzhinweise.

Ihre Rechte in Bezug auf die Verarbeitung persönlicher Daten

Wir möchten Sie über Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten informieren. Wenn Sie Fragen zu Ihren Rechten haben oder Ihre Rechte gegenüber uns geltend machen wollen, kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@wirtgen-group.com oder an die oben genannte Anschrift unter dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

Widerruf Ihrer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Sofern Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der auf der Grundlage der Einwilligung vorgenommenen Verarbeitung bis zum Widerruf. Sie werden über dieses Recht des Widerrufs informiert, bevor Sie Ihre Einwilligung erteilen.

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten. Wenn dies der Fall ist, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten. Bei der Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation haben Sie zudem das Recht, über angemessene Garantien informiert zu werden, die sicherstellen, dass die Empfänger die Vorschriften der DS-GVO einhalten.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie können uns auffordern, unrichtige Daten, die Sie betreffen, unverzüglich zu berichtigen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie auch das Recht, die Ergänzung unvollständiger personenbezogener Daten – auch durch eine ergänzende Erklärung – zu verlangen.

Recht auf Löschung bzw. das „Recht, vergessen zu werden“ (Art. 17 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe vorliegt:

- > Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, sind nicht mehr erforderlich,
- > Sie haben Ihre Einwilligung widerrufen und es gibt keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung,
- > Sie widersetzen sich der Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, und es gibt keine zwingenden legitimen Gründe für die Verarbeitung,
- > Sie widersetzen sich der Verarbeitung für die Direktwerbung gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO,
- > die Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet,
- > die Löschung der Daten ist zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung nach europäischem oder deutschem Recht erforderlich,
- > die Daten wurden im Zusammenhang mit einem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft bei einem Kind direkt erhoben, Art. 8 Abs. 1 DS-GVO.

Der Aufforderung zur Löschung kommen wir nach, es sei denn, wir sind gesetzlich verpflichtet oder berechtigt, Ihre Daten weiter zu speichern und zu verarbeiten. Darüber hinaus sind wir zur weiteren Speicherung berechtigt, wenn uns die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ohne Ihre Daten nicht möglich sein sollte.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Gemäß Art. 18 DS-GVO dürfen wir Daten in den folgenden Fällen nur eingeschränkt verarbeiten, wenn:

- > Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer Daten, bis wir deren Richtigkeit überprüfen können,
- > die Verarbeitung rechtswidrig ist und Sie die Löschung der Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangen,



CLOSE TO OUR CUSTOMERS

> wir die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

> Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 S. 2 DS-GVO einlegen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern noch nicht klar ist, ob die berechtigten Gründe für die Verarbeitung durch uns Ihren Interessen überwiegen.

Soweit die Verarbeitung eingeschränkt ist, dürfen wir diese Daten lediglich speichern. Eine Weiterverarbeitung ist in diesem Fall nur mit Ihrer Zustimmung oder zum Zwecke der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats zulässig. Ihre diesbezügliche Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Sie werden von uns benachrichtigt, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Mitteilungspflicht (Art. 19 DS-GVO)

Bitte beachten Sie, dass wir verpflichtet sind, alle Empfänger, deren Daten offengelegt wurden, über eine Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung zu informieren. Dies gilt nicht, wenn eine solche Information unmöglich sein sollte oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist.

Wir unterrichten Sie über diese Empfänger, wenn sie dies verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, dass wir diese Daten in bestimmten Fällen einem Dritten übermitteln. Dieses Recht darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen einschließlich unseres Unternehmens aber nicht beeinträchtigen. Soweit dies der Fall ist, sind wir berechtigt, die Herausgabe oder Übertragung Ihrer Daten abzulehnen.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Wenn wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO), haben Sie das Recht, hiergegen Widerspruch einzulegen, wenn sich die Gründe hierfür aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder aber die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die DS-GVO verstößt. Weitere verwaltungsrechtliche oder gerichtliche Rechtsbehelfe, die Ihnen möglicherweise zustehen, bleiben hiervon unberührt.

Änderungen

Von Zeit zu Zeit kann es erforderlich werden, den Inhalt der vorliegenden Datenschutzhinweise anzupassen. Wir behalten uns daher vor, diese jederzeit zu ändern. Wir werden die geänderte Version der Datenschutzhinweise ebenfalls an dieser Stelle veröffentlichen und Sie können diese ferner jederzeit bei uns anfordern (Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten siehe oben).